

#WEST 06. März 2020

„Stark im Wandel“: EVG bringt sich in DGB-Kampagne ein

Globalisierung, Digitalisierung, Klimawandel: Megatrends, die auch unsere Arbeitswelt erfassen und grundlegend verändern. Mit der Kampagne „Stark im Wandel“ zeigt der DGB Nordrhein-Westfalen auf, wie der Strukturwandel für unsere Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zum Erfolg wird.



Bei der Auftaktveranstaltung in Gelsenkirchen brachte auch die EVG ihre Themen ein. So haben wir mit dem Tarifvertrag Arbeit 4.0 Spielräume für Betriebsräte eröffnet, die Digitalisierung der Arbeitswelt im Sinne der Beschäftigten zu gestalten und Produktivitätsgewinne durch die Einführung digitaler Technologien gerecht zu verteilen. Mit dem EVG-Wahlmodell haben wir neue Möglichkeit für die Beschäftigten geschaffen, Familie und Beruf besser zu vereinbaren.

In der Fishbowl-Diskussion im Rahmen des Auftaktkongresses haben die EVG-Vertreter aber auch die Rolle der Verkehrspolitik im Strukturwandel angesprochen. Effektiver Klimaschutz erfordert eine ökologische Verkehrswende. Und die ist nicht zu haben ohne Investitionen in die Schieneninfrastruktur. Die neue LuFV III, die von der EVG maßgeblich beeinflusst worden ist, ist daher ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

DGB-Gewerkschaften und ihre Interessensvertreter (Betriebs- und Personalräte) sind Spezialisten in der Gestaltung von Veränderungsprozessen. Wir setzen unsere ganze Kompetenz dafür ein, auch den jetzt anstehenden Wandel sozial, ökologisch und fair zu gestalten.



[Alle Bilder anzeigen »](#)